



Halbjahresbericht 2026

Entwicklungen

Unser Marktumfeld

- **Healthcare:** Bleibt im ersten Halbjahr hinter dem breiten Aktienmarkt zurück. Anzeichen einer Trendwende gegen Ende Q2 2026
- **Biopharma:** Ein konstruktiveres regulatorisches Umfeld unterstützt Medikamentenhersteller
- **Biotechnologie:** Profitiert von hoher Innovationsdynamik, überzeugenden klinischen Daten und reger M&A-Aktivität
- **Medizintechnik:** Trotz anhaltender Innovationsdynamik, neuer Produkte und intakter Endmärkte weiterhin unter Bewertungsdruck und von Sektor-Rotation zugunsten von Technologie- und KI-Titeln belastet

Unsere Performance

- **Verwaltete Vermögen:** Rückgang auf CHF 4.8 Mrd. (-8.7% gegenüber Ende 2025), aufgrund der negativen Performance von Medtech- und diverser Healthcare-Strategien sowie Mittelabflüssen infolge von Kundenreallokationen, vorwiegend in Technologie- und KI-Titel
- **Geschäftsertrag:** CHF 26.2 Mio. (+4.4%) unterstützt durch positives Finanzergebnis
- **Operativer Aufwand:** Rückgang von CHF 21.5 Mio. (-5.4%) dank der im Vorjahr eingeleiteten Kostensenkungsmassnahmen
- **Ergebnis:** Enthält einmalige, nicht cash-wirksame Wertberichtigungen von CHF 0.6 Mio. im Zusammenhang mit der Untervermietung einer Bürofläche

Unsere Opportunität

- **Marktumfeld:** Investoren verlagern den Fokus von hoch bewerteten Technologietiteln hin zu defensiveren Wachstumssektoren wie Healthcare
- **Investment Case Healthcare bleibt intakt:** Attraktive Bewertungen, hohe Innovationskraft, KI-Potenzial und positive demografische Trends unterstützen nachhaltiges Gewinnwachstum
- **Medizintechnik:** Die Lücke zwischen soliden operativen Fundamentaldaten und gedrückten Bewertungs-Multiples beginnt sich zu schliessen. Hohe Innovationskraft, neue Produktzyklen und intakte Endmärkte stützen eine Normalisierung der Bewertungen
- **Small & Mid Caps:** Strukturelle Wachstumstrends wie Elektrifizierung, KI, Energieeffizienz und Reshoring schaffen nachhaltiges Potenzial für führende Nischenunternehmen mit hoher Preissetzungsmacht. Europäische Nebenwerte sind attraktiv bewertet
- **Vertrieb & Tools im Fokus:** Produktqualität, Kundenansprache und digitale Tools werden gezielt ausgebaut – um Performance zu stärken

Inhaltsverzeichnis

Medienmitteilung	4
Auf einen Blick	8
Investorenpräsentation	9
Konsolidierter Zwischenabschluss	10
Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss	15
Bericht der Revisionsstelle	28
Verwaltungsrat	29
Gruppengeschäftsleitung	31
Kontakt	33

Medienmitteilung



Markus Peter, CEO Bellevue Asset Management, und Veit de Maddalena, Exekutiver Verwaltungsratspräsident

Bellevue Group erzielt im 1. Halbjahr einen Konzerngewinn von CHF 1.8 Mio. trotz weiterhin anspruchsvollem Marktumfeld

- **Verwaltete Vermögen CHF 4.8 Mrd. -8.7% im Vergleich zum 31. Dezember 2025, getrieben von anhaltender Rotation in den Technologie-Sektor**
- **Geschäftsertrag von CHF 26.2 Mio. (+4.4%) unterstützt durch positiven Finanzerfolg**
- **Geschäftsaufwand von CHF 23.8 Mio. (-3.2%), dank der im Vorjahr eingeleiteten Kostensenkungsmassnahmen**
- **Der Geschäftsaufwand beinhaltet einmalige, nicht cash-wirksame Wertberichtigungen von CHF 0.6 Mio. im Zusammenhang mit der Untervermietung einer Bürofläche**

Veit de Maddalena, exekutiver Verwaltungsratspräsident der Bellevue Group,

kommentiert: «Bellevue hat im 1. Halbjahr 2026 ein solides Ergebnis erzielt – trotz eines anspruchsvollen Marktumfelds im Healthcare-Sektor. Unser Potenzial ist damit aber längst nicht ausgeschöpft: Wir wollen die Schlagkraft von Bellevue konsequent weiter erhöhen. Die Straffung der Organisation und die personelle Erneuerung haben die Profitabilität bereits gestärkt – ihre volle Wirkung entfalten sie erst noch. Das verschafft uns die Mittel, gezielt in unser Geschäft zu investieren, und erhöht unsere strategische Flexibilität. Wir sind überzeugt: Bellevue ist hervorragend positioniert, um von der sich abzeichnenden Erholung des Healthcare-Sektors überproportional zu profitieren.»

in CHF 1000	H1 2026	H1 2025	Veränderung in %
Erfolg aus Asset Management Dienstleistungen	24 644	26 955	-8.6%
Erfolg Finanzanlagen	1 001	– 2 046	n.m.
Geschäftsertrag	26 151	25 048	+4.4%
Geschäftsaufwand	23 783	24 574	-3.2%
Konzernergebnis vor Steuern	2 368	474	n.m.
Konzernergebnis	1 769	185	n.m.

Rotation in den Technologie-Sektor setzte verwaltete Vermögen weiterhin unter Druck – Erholung des Healthcare-Marktes erhöht Finanzerfolg

Die verwalteten Vermögen lagen per Ende Juni 8.7% unter dem Stand vom Jahresende 2025. Hauptgründe waren die negative Performance der Medtech- und Healthcare-Strategien sowie damit verbundene Nettoabflüsse von rund CHF 490 Mio. Diese waren primär getrieben durch anhaltende, wenn auch abnehmende Umschichtungen der Investoren in den Technologie-Sektor, der weiterhin vom KI-Boom profitierte. In den Abflüssen enthalten sind zudem Vermögen von CHF 112 Mio. des Healthcare Trusts, den Bellevue im Rahmen der Redimensionierung unseres UK-Geschäfts abgetreten hat.

Erfreulich entwickelte sich BB Biotech: Der Aktienkurs legte im 1. Halbjahr 14.1% (in CHF) zu, die Marktkapitalisierung stieg auf CHF 2.7 Mrd. Auch die Strategien Entrepreneur Europe Small, Entrepreneur Switzerland sowie Swiss Small & Mid, überzeugten erneut mit einer guten Performance und verzeichneten zusammen mit der Global Macro Strategie Zuflüsse von insgesamt CHF 37 Mio.

Gegenüber der Vorperiode höherer Geschäftsertrag, dank positiver Performance von BB Biotech und verbessertem Finanzergebnis.

Im Jahr 2025 eingeleitete Kostensenkungsmassnahmen entfalten ihre Wirkung

Die im Vorjahr eingeleiteten Massnahmen zur Straffung der Organisation, Vertriebsstruktur und Produktpalette, haben im 1. Halbjahr 2026 zu einer weiteren Reduktion des operativen Aufwandes um 5.4% geführt.

Bellevue fokussiert weiterhin darauf, die Effizienz und Effektivität zu stärken und gleichzeitig gezielt in die technologische Entwicklung zu investieren. So werden wir die eigenen Büroflächen weiter verkleinern und nicht benötigte Räume untervermieten. Damit reduzieren wir den jährlich wiederkehrenden Mietaufwand ab dem 4. Quartal 2026 um weitere rund CHF 0.7 Mio. Infolgedessen müssen wir im 1. Halbjahr 2026 einmalige, nicht cash-wirksame Wertberichtigungen im Umfang von CHF 0.6 Mio. verbuchen.

Gesundheitssektor: Fundamentale Stärke trotz divergierender Performance der Subsektoren bietet gute Einstiegs-Chancen

Der Pharma-Sektor gilt weiterhin als sicherer, inflationsresilienter Hafen und profitiert von einem konstruktiveren regulatorischen Umfeld. Unterstützend wirken zusätzlich hohe M&A-Aktivitäten insbesondere in der Biopharmabranche.

Der Medtech-Bereich litt im 1. Halbjahr 2026 trotz anhaltender Innovationsdynamik, neuer Produkte und intakter Endmärkte weiterhin unter Bewertungsdruck – getrieben durch reduzierte Wachstumserwartungen und anhaltender Sektor Rotation hin zu Technologie- und KI-Titeln.

Biotechnologie 2026: Differenzierung wird zum entscheidenden Erfolgsfaktor

Der Biotechnologiesektor setzt seine Erholung im Jahr 2026 fort. Getragen wird diese Entwicklung von einer hohen Innovationsdynamik, überzeugenden klinischen Daten, makroökonomisch begünstigten Kapitalzuflüssen sowie einem beschleunigten M&A-Zyklus. In einem Umfeld, in dem die Bewertungen stärker streuen und sich nicht mehr einheitlich auf historisch tiefen Niveaus befinden, gewinnt eine aktive, fundamentale Titelauswahl an Bedeutung. Treiber der M&A-Aktivität ist der bevorstehende Patentverfall bei Grosspharmaunternehmen, der die Nachfrage nach biotechnologischer Innovation hochhält. BB Biotech hat in diesem Umfeld bereits mehrfach partizipiert; zu den jüngsten Beteiligungen gehören die Übernahmen von Terns Pharmaceuticals oder Nuvalent. Dazu kommt Crinetics Pharmaceuticals, deren Akquisition durch Portfolio-Unternehmen Vertex Pharmaceuticals angekündigt wurde.

Strategisch hat BB Biotech die Anlagerichtlinien ausgeweitet, um ein breiteres Investmentuniversum abzudecken, wobei der Fokus bewusst auf finanziell solide aufgestellte Unternehmen mit klarem Entwicklungspotenzial gerichtet bleibt. Ermöglicht wird die erweiterte Abdeckung durch den Einsatz einer proprietären, KI-gestützten Investitionsplattform in Kombination mit fundamentaler Forschung. Dadurch lässt sich ein deutlich breiteres Investmentuniversum mit unverändert hoher Analysetiefe abdecken. Als geschlossene Investmentgesellschaft mit permanentem Kapital ist BB Biotech strukturell darauf ausgelegt, langfristige Investitionsthemen unabhängig von kurzfristigen Mittelflüssen umzusetzen.

Non-Healthcare: Small & Mid Cap-Strategien gewinnen an Dynamik

Im Non-Healthcare Bereich haben besonders die Entrepreneur-Strategien von einer erhöhten Dynamik profitiert. Die Bellevue Entrepreneur Europe Small Strategie feiert dieses Jahr ihr 15-jähriges und die Bellevue Entrepreneur Switzerland Strategie ihr 20-jähriges Bestehen. Beide Strategien haben über diese Jahre hinweg eine hervorragende Performance klar über der Benchmark erzielt.

Der Bellevue Entrepreneur Europe Small (Lux) erzielte eine annualisierte Nettorendite von rund 10.8% (in EUR), was in etwa einer Verfünffachung des ursprünglich investierten Kapitals entspricht. Die annualisierte Nettorendite des MSCI Europe ex UK Small Cap erzielte 9.3%.

Der Bellevue Entrepreneur Switzerland hat eine annualisierte Nettorendite von 7.0% (in CHF) erzielt. Damit übertrifft er die annualisierten Nettorenditen des SPI Extra von 6.8% und des SPI von 6.0%.

Beide Segmente entwickelten sich zuletzt robuster als erwartet und profitieren von strukturellen Trends wie Elektrifizierung, Energiewende und industrieller Automatisierung. Insbesondere europäische Nebenwerte gewinnen nach mehreren herausfordernden Jahren an Dynamik: Die Bewertungen notieren weiterhin unter dem historischen Durchschnitt und mit einem ungewöhnlich hohen Abschlag gegenüber Large Caps, während sich die Gewinnprognosen verbessern.

Perspektiven und Prioritäten für das 2. Halbjahr

Seit Juni beobachten wir eine Verlagerung des Investorenfokus von hoch bewerteten Technologietiteln hin zu defensiveren Wachstumssektoren wie Healthcare. Bellevue ist gut positioniert, um davon zu profitieren: Attraktive Bewertungen, hohe Innovationsdynamik, positive demographischen Rahmenbedingungen und das Potenzial von KI-Anwendungen sprechen für den Sektor. Zusammen mit einem konstruktiven regulatorischen und politischen Umfeld bildet dies die Grundlage für nachhaltiges Gewinnwachstum.

Im Medtech-Bereich haben in den vergangenen Jahren die Bewertungen die soliden operativen Fundamentaldaten nicht reflektiert. Wir erwarten, dass sich dies nun ändern wird, und sich die Bewertungen entsprechend verbessern. Zudem deutet vieles auf eine deutliche Beschleunigung der M&A-Aktivitäten hin: Grosskapitalisierte Unternehmen werden ihre starken Bilanzen für anorganisches Wachstum nutzen. Wichtigster langfristiger Erfolgsfaktor bleibt die Zulassung und Markteinführung neuer Produkte als Treiber eines anhaltend hohen Umsatzwachstums.

Chancen sehen wir auch bei europäischen Small & Mid Caps. Die Anlageklasse profitiert von den stärksten strukturellen Veränderungen der Weltwirtschaft: Elektrifizierung, KI-Infrastruktur, Energieeffizienz, industrielle Automatisierung und Reshoring. Diese Trends erzeugen Nachfrage nach hochspezialisierten Nischenführern mit Preissetzungsmacht und Wachstumspotenzial weit über einen einzelnen Konjunkturzyklus hinausreicht.

Auf Unternehmensebene liegt der Fokus auf der Stärkung von Vertrieb und Technologie: Hohe Produktqualität, gezielte Kundenansprache und durchgängig digitale Prozesse steigern Performance und Effizienz. Die schuldenfreie Bilanz, die solide Eigenkapitalbasis und das unterstützende Aktionariat geben Bellevue die Stabilität und die Mittel für künftiges Wachstum.

Unser herzlicher Dank gilt unseren Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz und ihre Ausdauer, unseren Kundinnen und Kunden für ihre Loyalität sowie Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr anhaltendes Vertrauen.



Veit de Maddalena
Exekutiver Verwaltungsratspräsident



Markus Peter
CEO Bellevue Asset Management

Auf einen Blick

	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025	Veränderung
Konsolidierte Erfolgsrechnung (in CHF 1'000)			
Erfolg aus Asset Management Dienstleistungen	24 644	26 955	– 8.6%
Total Geschäftsertrag	26 151	25 048	+4.4%
Total operativer Aufwand	21 478	22 697	– 5.4%
Total operatives Ergebnis	4 673	2 351	+98.8%
Konzernergebnis	1 769	185	n.m.
Cost/Income Ratio ¹⁾	82.1%	90.6%	–
Unverwässertes/Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie (in CHF)	+0.13	+0.01	n.m.
	30.06.2026	31.12.2025	Veränderung
Verwaltete Vermögen (in CHF Mio.)			
Total verwaltete Vermögen	4 801	5 257	– 8.7%
Nettoneugeld (1.1. bis 30.6.)	– 488	– 408	– 19.5%
Konsolidierte Bilanz (in CHF 1'000)			
Bilanzsumme	151 081	155 563	– 2.9%
Total Verbindlichkeiten	34 257	38 592	– 11.2%
Total Eigenkapital	116 824	116 971	– 0.1%
Eigenkapital pro Aktie (in CHF)	8.68	8.80	– 1.4%
Personal (FTE)			
Personalbestand (per Stichtag)	69.5	84.3	– 17.6%
Personalbestand (im Jahresdurchschnitt)	70.1	85.1	– 17.6%
Aktienkurs			
Börsenkurs Bellevue Group Namenaktie (in CHF)	6.84	7.62	– 10.2%
Tiefstkurs / Höchstkurs (in CHF, 1.1. bis 30.6.) ²⁾	6.82 / 12.35	7.10 / 14.90	
Börsenkapitalisierung (in CHF Mio.)	92	103	– 10.2%

¹⁾ Definiert als operativer Aufwand/operativer Ertrag

²⁾ Tagesendkurse

Investorenpräsentation

Die Halbjahresergebnisse 2026 in Kurzform aufbereitet: Überblick, Kapitalmarktumfeld, Geschäftsergebnisse sowie Business Update und Ausblick.

Halbjahresergebnisse 2026



Konsolidierte Erfolgsrechnung

CHF 1 000	Anmerkung	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025	Veränderung
Erfolg aus Asset Management Dienstleistungen	2.1	24 644	26 955	– 2 311
Erfolg Finanzanlagen		1 001	– 2 046	+3 047
Übriger Erfolg netto	2.2	506	139	+367
Geschäftsertrag		26 151	25 048	+1 103
Personalaufwand	2.3	– 15 754	– 16 297	+543
Sachaufwand	2.4	– 5 724	– 6 400	+676
Abschreibungen	2.5	– 1 697	– 1 877	+180
Wertberichtigungen und Rückstellungen	2.6	– 608	–	– 608
Geschäftsaufwand		– 23 783	– 24 574	+791
Konzernergebnis vor Steuern		2 368	474	+1 894
Steuern	2.7	– 599	– 289	– 310
Konzernergebnis		1 769	185	+1 584
Konzernergebnis pro Aktie				
Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie (in CHF)	8	+0.13	+0.01	+0.12
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie (in CHF)	8	+0.13	+0.01	+0.12

Der Anhang ist integraler Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

CHF 1 000	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025	Veränderung
Konzernergebnis	1 769	185	+1 584
Sonstiges Ergebnis			
Positionen, welche in das Konzernergebnis umklassifiziert werden			
Umrechnungsdifferenzen	– 86	– 348	+262
Positionen, welche nicht in das Konzernergebnis umklassifiziert werden			
Erfolge aus Bewertungsveränderungen von Finanzinstrumenten die erfolgsneutral zum Fair Value bewertet werden	– 94	666	– 761
Neubewertung Pensionsverpflichtungen	660	2 875	– 2 215
Sonstiges Ergebnis abzüglich Steuern	480	3 193	– 2 714
Gesamtergebnis	2 249	3 378	– 1 129

Der Anhang ist integraler Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Konsolidierte Bilanz

CHF 1 000	Anmerkung	30.06.2026	31.12.2025	Veränderung
Flüssige Mittel		34 109	33 814	+295
Forderungen aus Leistungen und übrige Forderungen	3.2	6 534	6 806	– 272
Finanzanlagen	3.1/3.3	29 461	31 506	– 2 045
Übrige Vermögenswerte	3.4	2 902	2 933	– 31
Laufende Steuerforderungen		3 966	4 614	– 648
Total kurzfristige Aktiven		76 972	79 673	– 2 701
Finanzanlagen	3.1/3.3	11 514	11 635	– 121
Sachanlagen		18 613	20 358	– 1 745
Goodwill und andere immaterielle Vermögenswerte	3.5	34 404	34 705	– 301
Übrige Vermögenswerte	3.4	9 408	9 022	+386
Latente Steuerforderungen		170	170	+0
Total langfristige Aktiven		74 109	75 890	– 1 781
Total Aktiven		151 081	155 563	– 4 482
Verbindlichkeiten aus Leistungen und übrige Verbindlichkeiten	3.6	10 013	14 306	– 4 293
Leasingverbindlichkeiten		2 174	2 239	– 65
Laufende Steuerverbindlichkeiten		2	76	– 74
Total kurzfristige Verbindlichkeiten		12 189	16 621	– 4 432
Verbindlichkeiten aus Leistungen und übrige Verbindlichkeiten	3.6	5 632	4 610	+1 022
Leasingverbindlichkeiten		13 915	14 857	– 942
Latente Steuerverbindlichkeiten		2 521	2 504	+17
Total langfristige Verbindlichkeiten		22 068	21 971	+97
Total Verbindlichkeiten		34 257	38 592	– 4 335
Aktienkapital		1 346	1 346	–
Kapitalreserven		27 340	27 340	–
Über das Gesamtergebnis verbuchte nicht realisierte Erfolge		1 230	664	+566
Umrechnungsdifferenzen		– 4 654	– 4 568	– 86
Gewinnreserven		92 963	94 167	– 1 204
Eigene Aktien	3.7	– 1 401	– 1 978	+577
Total Eigenkapital		116 824	116 971	– 147
Total Passiven		151 081	155 563	– 4 482

Der Anhang ist integraler Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Entwicklung des Eigenkapitals

CHF 1000	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Über das Gesamt- ergebnis verbuchte Erfolge	Umrech- nungs- diffe- renzen	Gewinn- reserven	Eigene Aktien	Total
Stand per 01.01.2026	1 346	27 340	664	- 4 568	94 167	- 1 978	116 971
Umrechnungsdifferenzen	-	-	-	- 86	-	-	- 86
Erfolge aus Bewertungsveränderungen von Finanzinstrumenten bemessen zu Fair Value through OCI	-	-	- 94	-	-	-	- 94
Neubewertung Pensionsverpflichtungen	-	-	660	-	-	-	660
Sonstiges Ergebnis	-	-	566	- 86	-	-	480
Konzernergebnis	-	-	-	-	1 769	-	1 769
Gesamtergebnis	-	-	566	- 86	1 769	-	2 249
Mitarbeiterbeteiligungsplan	-	-	-	-	18	-	18
Erwerb eigener Kapitalanteile	-	-	-	-	-	- 1 278	- 1 278
Veräusserung eigener Kapitalanteile	-	-	-	-	- 992	1 855	863
Dividenden und andere Ausschüttungen	-	-	-	-	- 1 999	-	- 1 999
Transaktionen mit Eigentümern in ihrer Eigenschaft als Eigentümer	-	-	-	-	- 2 973	577	- 2 396
Stand per 30.06.2026	1 346	27 340	1 230	- 4 654	92 963	- 1 401	116 824

CHF 1000	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Über das Gesamt- ergebnis verbuchte Erfolge	Umrech- nungs- diffe- renzen	Gewinn- reserven	Eigene Aktien	Total
Stand per 01.01.2025	1 346	27 340	- 4 544	- 4 097	103 529	- 5 054	118 520
Umrechnungsdifferenzen	-	-	-	- 348	-	-	- 348
Erfolge aus Bewertungsveränderungen von Finanzinstrumenten bemessen zu Fair Value through OCI	-	-	666	-	-	-	666
Neubewertung Pensionsverpflichtungen	-	-	2 875	-	-	-	2 875
Sonstiges Ergebnis	-	-	3 541	- 348	-	-	3 193
Konzernergebnis	-	-	-	-	185	-	185
Gesamtergebnis	-	-	3 541	- 348	185	-	3 378
Mitarbeiterbeteiligungsplan	-	-	-	-	516	-	516
Erwerb eigener Kapitalanteile	-	-	-	-	-	- 1 026	- 1 026
Veräusserung eigener Kapitalanteile	-	-	-	-	- 1 053	1 499	446
Dividenden und andere Ausschüttungen	-	-	-	-	- 9 300	-	- 9 300
Transaktionen mit Eigentümern in ihrer Eigenschaft als Eigentümer	-	-	-	-	- 9 837	473	- 9 364
Stand per 30.06.2025	1 346	27 340	- 1 003	- 4 445	93 877	- 4 581	112 534

Der Anhang ist integraler Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Konsolidierte Geldflussrechnung

CHF 1 000	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025
Geldfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Konzernergebnis	1 769	185
Überleitung von Konzernergebnis zum Geldfluss aus operativer Tätigkeit		
Nicht zahlungsmittelwirksame Positionen im Konzernergebnis:		
Abschreibungen	1 697	1 877
Wertberichtigungen	608	–
Gewinnsteuern	599	289
Übriger nicht zahlungswirksamer Erfolg	224	3 685
Netto (-Zunahme) / -Abnahme von Aktiven		
Forderungen und übrige Vermögenswerte	– 91	– 1 543
Finanzanlagen	2 166	21 802
Netto-Zunahme / (-Abnahme) von Passiven		
Verbindlichkeiten und übrige finanzielle Verbindlichkeiten	– 2 369	– 8 734
Bezahlte Gewinnsteuern	– 27	– 1 240
Bezahlte Zinsen	130	155
Erhaltene Zinsen	101	152
Erhaltene Dividenden	261	212
Netto-Geldfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	5 068	16 840
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Erwerb von Sachanlagen	– 178	– 385
Veräusserung von Sachanlagen	1	24
Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit	– 177	– 361
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Dividendenzahlung	– 1 999	– 9 300
Leasingzahlungen	– 1 312	– 1 391
Erwerb von eigenen Aktien	– 1 278	– 82
Netto-Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	– 4 589	– 10 773
Auswirkungen der Währungsumrechnung	– 7	– 308
Netto-Zunahme / (-Abnahme) der flüssigen Mittel	295	5 398
Flüssige Mittel am Anfang der Periode	33 814	26 849
Flüssige Mittel am Ende der Periode	34 109	32 247

Der Anhang ist integraler Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss

1 Segmentangaben

Die Gruppengeschäftsleitung ist der Hauptentscheidungsträger der Gruppe. Die Bellevue Group fokussiert sich ausschliesslich auf den Geschäftsbereich Asset Management und weist per 30. Juni 2026 nur ein berichtspflichtiges Segment aus. Bis zum 30. September 2025 bestand das berichtspflichtige Segment aus den operativen Geschäftseinheiten Bellevue Asset Management und Bellevue Private Markets, die aufgrund vergleichbarer wirtschaftlicher Merkmale zusammengefasst wurden. Entsprechend wurden die Ergebnisse beider Einheiten sowohl konsolidiert als auch separat von der Gruppengeschäftsleitung überwacht. Am 30. September 2025 wurde eine für die Geschäftseinheit Bellevue Private Markets bedeutende Tochtergesellschaft veräussert. Infolgedessen hat sich die Relevanz der verbleibenden Aktivitäten der Geschäftseinheit Bellevue Private Markets deutlich verringert. Die Gruppengeschäftsleitung und der Verwaltungsrat überwachen das Geschäft der Geschäftseinheit Bellevue Private Markets seitdem nicht mehr regelmässig auf separater Basis; insbesondere erfolgt kein eigenständiges Finanzreporting mehr.

Die geografische Aufteilung des Geschäftsertrags setzt sich folgendermassen zusammen:

CHF 1 000	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025
Geschäftsertrag		
Schweiz	24 806	22 041
Grossbritannien	480	1 566
Deutschland	844	1 429
Übrige Länder	21	13
Total	26 151	25 048

Die langfristigen Vermögenswerte umfassen zu diesem Zweck Sachanlagen sowie Goodwill und andere immaterielle Vermögenswerte:

CHF 1 000	30.06.2026	31.12.2025
Langfristige Vermögenswerte		
Schweiz	41 831	43 470
Deutschland	11 003	11 451
Übrige Länder	183	142
Total	53 017	55 063

2 Anmerkungen zur Erfolgsrechnung

2.1 Erfolg aus Asset Management Dienstleistungen

CHF 1 000	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025
Managementgebühren	23 934	25 475
Übriger Kommissionsertrag	794	1 480
Kommissionsaufwand	– 84	–
Erfolg aus Asset Management Dienstleistungen	24 644	26 955

Die Managementgebühren stammen aus Vermögensverwaltungsmandaten mit börsenkotierten Investmentgesellschaften, regulierten Fonds in verschiedenen Ländern, Private Equity Fonds oder institutionellen Gegenparteien. Die Gebühren werden grösstenteils monatlich vereinnahmt.

Diverse Fonds und Mandate beinhalten Performancegebühren. Diese werden erst berücksichtigt, wenn ein formaler Anspruch besteht und die Bellevue Group ihre Leistungsverpflichtung erfüllt hat. Die Definitionen sind in den jeweiligen Rechtsdokumenten festgelegt und lassen sich folgendermassen zusammenfassen:

- Regulierte Fonds: nach Abschluss des Kalenderjahres
- Private Equity Fonds: je nach Gesellschaftsvertrag – bei Rückzahlungen oder Auflösung des Fonds
- Mandate: individuell – quartalsweise oder jährlich

Der übrige Kommissionsertrag beinhaltet transaktionsabhängige Gebühren.

2.2 Übriger Erfolg netto

CHF 1 000	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025
Dividendenertrag	261	212
Zinsertrag	145	160
Zinsaufwand	– 132	– 156
Devisenerfolg	8	– 106
Übrige	224	29
Total Übriger Erfolg netto	506	139

2.3 Personalaufwand

CHF 1 000	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025
Fixe und variable Gehälter	13 590	13 496
Vorsorgeaufwand	786	1 014
Übrige Sozialleistungen	1 074	1 029
Übriger Personalaufwand	304	758
Total Personalaufwand	15 754	16 297

2.4 Sachaufwand

CHF 1 000	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025
Raumaufwand und Unterhaltskosten	175	501
Informatik und Telekommunikation	1 943	2 167
Reise- und Repräsentationskosten, PR, Werbung	1 346	1 438
Beratung und Revision	988	820
Researchkosten	823	879
Übriger Sachaufwand	449	595
Total Sachaufwand	5 724	6 400

2.5 Abschreibungen

CHF 1 000	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025
Abschreibungen auf Sachanlagen	319	288
Abschreibungen auf Nutzungsrechte	1 167	1 229
Abschreibungen auf immateriellen Vermögenswerten	211	360
Total Abschreibungen	1 697	1 877

2.6 Wertberichtigungen und Rückstellungen

CHF 1 000	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025
Wertberichtigung Sachanlagen	608	–
Total Wertberichtigungen und Rückstellungen	608	–

Infolge der Untervermietung eines Teils der Büroräumlichkeiten am Hauptsitz in Zürich wurde per 30. Juni 2026 eine Wertminderung auf dem Mieterausbau erfasst.

2.7 Steuern

CHF 1 000	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025
Laufende Gewinnsteuern	715	529
Latente Gewinnsteuern	– 116	– 240
Total Steuern	599	289

3 Anmerkungen zur Bilanz

3.1 Finanzielle Vermögenswerte

3.1.1 Fair Value von Finanzinstrumenten

CHF 1 000	30.06.2026	31.12.2025
	Buchwert	Buchwert
Aktiven		
Finanzanlagen		
Anlagen in eigene Produkte	21 859	23 338
Anlagen in eigene Produkte zur Erfüllung langfristiger Incentivierungspläne	4 709	5 766
Übrige Anlagen in Eigenkapitalinstrumente	1 574	1 286
Bedingte Kaufpreiskomponente	5 945	5 837
Finanzielle Vermögenswerte mit erfolgswirksamer Fair-Value-Bewertung	34 087	36 227
Finanzanlagen		
Anlagen in eigene Produkte	3 782	3 460
Übrige Anlagen in Eigenkapitalinstrumente	3 106	3 454
Finanzielle Vermögenswerte mit erfolgsneutraler Bewertung im sonstigen Ergebnis	6 888	6 914
Total finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	40 975	43 141

Der Fair Value der übrigen Finanzinstrumente, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet sind, unterscheidet sich nicht signifikant von diesem Buchwert und sind überwiegend kurzfristig.

3.1.2 Bewertungsmethoden von Finanzinstrumenten

CHF 1 000	Level 1	Level 2	Level 3	Total
30.06.2026				
Aktiven				
Finanzanlagen				
Anlagen in eigene Produkte	3 530	18 329	3 782	25 641
Anlagen in eigene Produkte zur Erfüllung langfristiger Incentivierungspläne	4 709	–	–	4 709
Übrige Anlagen in Eigenkapitalinstrumente	1 574	–	3 106	4 680
Bedingte Kaufpreiskomponente	–	–	5 945	5 945
Finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	9 813	18 329	12 833	40 975

CHF 1 000	Level 1	Level 2	Level 3	Total
31.12.2025				
Aktiven				
Finanzanlagen				
Anlagen in eigene Produkte	5 517	17 821	3 460	26 798
Anlagen in eigene Produkte zur Erfüllung langfristiger Incentivierungspläne	5 766	–	–	5 766
Übrige Anlagen in Eigenkapitalinstrumente	1 286	–	3 454	4 740
Bedingte Kaufpreiskomponente	–	–	5 837	5 837
Finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	12 569	17 821	12 751	43 141

Weder im ersten Halbjahr 2026 noch in der Vergleichsperiode fanden Transfers zwischen Levels der Fair Value Hierarchie statt.

Level-1-Instrumente

Wenn ein Finanzinstrument an einem aktiven Markt gehandelt wird, basiert der Fair Value auf notierten Marktpreisen. Ein solches Finanzinstrument gilt in der Fair-Value-Hierarchie von IFRS 13 als Level-1-Instrument. Der Fair Value solcher Positionen entspricht dem aktuellen Kurs (z.B. Settlement- oder Schlusskurs) multipliziert mit der Anzahl Einheiten des gehaltenen Finanzinstruments.

Level-2-Instrumente

Wenn kein aktiver Markt vorhanden ist, wird der Fair Value auf Grundlage von Bewertungsmodellen oder anderen allgemein anerkannten Bewertungsmethoden ermittelt. Bei den als Level 2 eingestuften Instrumenten handelt es sich um regulierte Anlagefonds. Diese Fonds veröffentlichen einen täglichen Nettoinventarwert (NAV), es besteht jedoch kein aktiver Markt für den Handel von Anteilen dieser Anlagefonds. Die Bewertung der einzelnen Fondsanteile basiert auf den jeweils publizierten NAVs. Die Bewertung dieser jeweils publizierten NAVs wird massgeblich von den jeweils gehaltenen kotierten Anlagen der Anlagefonds bestimmt und damit von Parametern, welche direkt oder indirekt am Markt beobachtbar sind.

Level-3-Instrumente

Ist mindestens ein wesentlicher Parameter weder direkt noch indirekt am Markt beobachtbar, handelt es sich um ein Level-3-Instrument. Darunter fallen Private Equity Fonds und bedingte Kaufpreiskomponenten.

Der Fair Value von Private Equity Fonds wird auf Basis des letzten verfügbaren Net Asset Values ermittelt, unter Berücksichtigung allfälliger Wertanpassungen aufgrund eigener Einschätzungen.

Der Fair Value von bedingten Kaufpreiskomponenten aus der Veräusserung von Tochtergesellschaften wird mittels eines Discounted-Cashflow-Modells ermittelt. Dabei werden die erwarteten zukünftigen Cashflows unter Anwendung eines risikoadjustierten Diskontierungssatzes abgezinst.

3.1.3 Level-3-Finanzinstrumente

CHF 1 000	30.06.2026	30.06.2025
	Finanzanlagen	Finanzanlagen
Bestände am Periodenbeginn per 1.1.	12 751	7 211
Investitionen	–	–
Rücknahmen/Zahlungen	92	– 820
In der Erfolgsrechnung erfasste Verluste	–	–
Im sonstigen Ergebnis erfasste Verluste	– 156	–
In der Erfolgsrechnung erfasste Gewinne	108	–
Im sonstigen Ergebnis erfasste Gewinne	38	823
Total Buchwert am Periodenende	12 833	7 214
In der Periode erfolgswirksam erfasste unrealisierte Gewinne/Verluste von Level-3-Instrumenten, welche per Bilanzstichtag gehalten werden	108	–

Schlüsselannahmen für die Bewertung von Level-3-Finanzinstrumenten sind von Investition zu Investition verschieden. Die folgende Tabelle zeigt den Effekt auf die Bewertung, wenn diese Annahmen verändert werden:

Sensitivitätsanalyse	Fair Value	Schlüsselannahme	Änderung in der Schlüsselannahme	Veränderung des Fair Value in CHF 1 000
Private Equity Fonds	6 888	Net Asset Value	+ 10 Prozentpunkte	689
			- 10 Prozentpunkte	– 689
Bedingte Kaufpreiskomponente	5 945	Erwartete Cashflows	+10 Prozentpunkte	595
			-10 Prozentpunkte	– 595
		Diskontierungssatz	+3 Prozentpunkte	– 485
			-3 Prozentpunkte	532

3.1.4 Derivative Finanzinstrumente

CHF 1 000	Positive WBW	Negative WBW	Kontraktvolumen
30.06.2026			
Futures ¹⁾	–	–	1 567
Total	–	–	1 567
31.12.2025			
Futures ¹⁾	–	–	2 870
Total	–	–	2 870

¹⁾ Level 1: an einem aktiven Markt gehandelt

Derivate werden ausschliesslich zu wirtschaftlichen Sicherungszwecken und nicht als spekulative Anlagen eingesetzt. Wenn Derivate jedoch die Kriterien für die Bilanzierung von Sicherungsbeziehungen (Hedge Accounting) nicht erfüllen, werden sie zu Zwecken der Rechnungslegung als «Finanzanlagen» klassifiziert und erfolgswirksam zum Fair Value bilanziert.

3.2 Forderungen aus Leistungen und übrige Forderungen

CHF 1 000	30.06.2026	31.12.2025
Forderungen aus Leistungen	4 363	5 149
Vorauszahlungen	1 399	1 007
Übrige Forderungen	772	650
Total	6 534	6 806

3.3 Finanzanlagen

CHF 1 000	30.06.2026	31.12.2025
Anlagen in eigene Produkte	25 641	26 798
Anlagen in eigene Produkte zur Erfüllung langfristiger Incentivierungspläne	4 709	5 766
Übrige Anlagen in Eigenkapitalinstrumente	4 680	4 740
Bedingte Kaufpreiskomponente	5 945	5 837
Total	40 975	43 141
Kurzfristig	29 461	31 506
Langfristig	11 514	11 635
Total	40 975	43 141

3.4 Übrige Vermögenswerte

CHF 1 000	30.06.2026	31.12.2025
Vermögenswerte im Zusammenhang mit anderen Leistungen an Arbeitnehmer	4 993	5 489
Vermögenswerte aus Personalvorsorge	7 108	6 264
Übrige	209	202
Total	12 310	11 955
Kurzfristig	2 902	2 933
Langfristig	9 408	9 022
Total	12 310	11 955

3.5 Goodwill und andere immaterielle Vermögenswerte

CHF 1 000	30.06.2026	31.12.2025
Goodwill	34 404	34 491
Andere immaterielle Vermögenswerte	–	214
Total	34 404	34 705

CHF 1 000	Total
Goodwill	
Anschaffungswerte	
Stand per 01.01.2025	104 553
davon Änderungen des Konsolidierungskreises	– 5 830
Fremdwährungseffekt	– 239
Stand per 31.12.2025	98 484
Fremdwährungseffekt	– 191
Stand per 30.06.2026	98 293
Kumulierte Wertminderungen	
Stand per 01.01.2025	– 64 125
Fremdwährungseffekt	132
Stand per 31.12.2025	– 63 993
Fremdwährungseffekt	104
Stand per 30.06.2026	– 63 889
Nettobuchwerte	
Stand per 01.01.2025	40 428
Stand per 31.12.2025	34 491
Stand per 30.06.2026	34 404

Die Bellevue Group überprüft den Goodwill grundsätzlich jährlich auf eine mögliche Wertminderung. Die Werthaltigkeitsprüfung erfolgt auf Basis des geschätzten erzielbaren Betrags der zahlungsmittelgenerierenden Einheit bzw. der Gruppe von zahlungsmittelgenerierenden Einheiten, welcher der Goodwill zugeordnet ist. Sofern Ereignisse oder veränderte Umstände auf eine mögliche Wertminderung hindeuten, wird eine solche Prüfung häufiger vorgenommen. Weiterführende Erläuterungen zur Ermittlung des erzielbaren Betrages sind im Geschäftsbericht 2025 in der Anhangsangabe 3.6 offengelegt. Per 30. Juni 2026 wurden keine Hinweise auf eine Wertminderung des Goodwills identifiziert.

Der Goodwill per 30. Juni 2026 entfällt vollständig auf die CGU-Gruppe Bellevue Asset Management (Bellevue Asset Management AG, CHF 23.8 Mio., und Bellevue Asset Management (Deutschland) GmbH, CHF 10.6 Mio.).

CHF 1 000	Kundenstamm	Marke	Übrige	Total
Andere immaterielle Vermögenswerte				
Anschaffungswerte				
Stand per 01.01.2025	45 919	332	230	46 481
Abgänge	– 2 000	– 331	– 230	– 2 561
davon Änderungen des Konsolidierungskreises	– 2 000	–	–	– 2 000
Fremdwährungseffekt	– 129	– 1	–	– 130
Stand per 31.12.2025	43 790	–	–	43 790
Fremdwährungseffekt	– 103	–	–	– 103
Stand per 30.06.2026	43 687	–	–	43 687
Kumulierte Abschreibungen				
Stand per 01.01.2025	– 44 284	– 332	– 230	– 44 846
Zugänge	– 667	–	–	– 667
Abgänge	1 250	331	230	1 811
davon Änderungen des Konsolidierungskreises	1 250	–	–	1 250
Fremdwährungseffekt	125	1	–	126
Stand per 31.12.2025	– 43 576	–	–	– 43 576
Zugänge	– 211	–	–	– 211
Fremdwährungseffekt	100	–	–	100
Stand per 30.06.2026	– 43 687	–	–	– 43 687
Nettobuchwerte				
Stand per 01.01.2025	1 635	–	–	1 635
Stand per 31.12.2025	214	–	–	214
Stand per 30.06.2026	–	–	–	–

Die anderen immateriellen Vermögenswerte wurden über einen Zeitraum von 5 bis 15 Jahren abgeschrieben. Im ersten Halbjahr 2026 wurden die verbleibenden Abschreibungen von CHF 0.2 Mio. erfasst; per 30. Juni 2026 sind die anderen immateriellen Vermögenswerte vollständig abgeschrieben.

3.6 Verbindlichkeiten aus Leistungen und übrige Verbindlichkeiten

CHF 1 000	30.06.2026	31.12.2025
Verbindlichkeiten aus Leistungen	1 105	217
Rechnungsabgrenzungen ¹⁾	13 939	18 163
Übrige Verbindlichkeiten	601	536
Total	15 645	18 916
Kurzfristig	10 013	14 306
Langfristig	5 632	4 610
Total	15 645	18 916

¹⁾ Diese Position enthält hauptsächlich Abgrenzungen für variable Entschädigungen und für Long-Term-Incentive-Pläne

3.7 Eigene Aktien

	Anzahl	CHF 1 000
Stand per 01.01.2025	176 909	5 054
Käufe	64 508	1 026
Verkäufe	– 52 463	– 1 499
Stand per 30.06.2025	188 954	4 581
Käufe	2 781	63
Verkäufe	– 110 078	– 2 666
Stand per 31.12.2025	81 657	1 978
Käufe	161 814	1 278
Verkäufe	– 103 447	– 1 855
Stand per 30.06.2026	140 024	1 401

Verkäufe und Käufe eigener Aktien beinhalten auch allfällige Lieferungen oder Rückgaben eigener Aktien im Rahmen von aktienbasierten Vergütungen, welche in solchen Fällen nicht zahlungswirksam sind.

4 Wesentliche Schätzungen, Annahmen und Ermessensausübung

4.1 Schätzungen, Annahmen und Ermessensausübung des Managements

Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Erfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen. Bei der Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses erfolgten die wesentlichen Annahmen und Schätzungen in Übereinstimmung mit den gruppenweiten Rechnungslegungsgrundsätzen und basierend auf den per 31. Dezember 2025 angewandten Annahmen.

5 Risikomanagement und Risikokontrolle

Die Bellevue Group ist durch ihre Tätigkeit finanziellen Risiken ausgesetzt. Darunter fallen Marktrisiken, Kreditrisiken, Fremdwährungsrisiken sowie Liquiditäts- und Refinanzierungsrisiken.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss beinhaltet nicht sämtliche im Rahmen der konsolidierten Jahresrechnung erforderlichen Informationen zu den oben genannten Risiken. Deshalb sollte dieser Zwischenabschluss zusammen mit der geprüften konsolidierten Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2025 gelesen werden.

6 Garantien und Eventualverpflichtungen

CHF 1 000	30.06.2026	31.12.2025
Mietzinskautionen im Zusammenhang mit Leasingverträgen	270	207
Eventualverpflichtungen	1 611	1 891

7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses per 30. Juni 2026 wesentlich beeinflussen und somit offenzulegen wären.

8 Konzernergebnis pro Aktie

CHF 1 000	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025
Konzernergebnis	1 769	185
Gewichteter Durchschnitt Anzahl ausgegebener Namenaktien	13 461 428	13 461 428
Abzüglich gewichteter Durchschnitt Anzahl eigener Aktien	– 97 039	– 160 948
Unverwässerter/Verwässerter gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien	13 364 390	13 300 480
Konzernergebnis pro Aktie		
Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie (in CHF)	0.13	0.01
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie (in CHF)	0.13	0.01

9 Genehmigung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses

Der Verwaltungsrat hat den verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss an seiner Sitzung vom 21. Juli 2026 genehmigt.

10 Rechnungslegungsgrundsätze

10.1 Grundlagen der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Bellevue Group AG, Zürich, wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt. Da er nicht sämtliche Informationen und Angaben enthält, die im konsolidierten Jahresbericht erforderlich sind, sollte dieser Zwischenabschluss in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt.

10.2 Neu angewendete Rechnungslegungsstandards

Die folgenden überarbeiteten Standards und Interpretationen hatten bei der erstmaligen Anwendung per 1. Januar 2026 keine wesentlichen Auswirkungen auf die Bellevue Group:

	Anzuwenden per
Änderungen an IFRS 9 und IFRS 7: Klassifizierung und Bewertung von Finanzinstrumenten	01.01.2026

10.3 International Financial Reporting Standards und Interpretationen, die 2027 und später eingeführt werden, sowie weitere Anpassungen

Die Bellevue Group hat die möglichen Auswirkungen des unten erwähnten neuen Standards beurteilt. Die Gruppe wendet IFRS 18 nicht vorzeitig an und evaluiert derzeit dessen Auswirkungen auf die Darstellung des Abschlusses sowie der Anhangangaben; basierend auf den bisher durchgeführten Analysen wird kein wesentlicher Einfluss auf den konsolidierten Abschluss der Gruppe erwartet. In Bezug auf die übrigen neuen und überarbeiteten Standards kam die Gruppe zum Schluss, dass diese keine wesentlichen Auswirkungen auf die Bellevue Group zur Folge haben.

	Anzuwenden per
IFRS 18: Darstellung und Offenlegung in Abschlüssen	01.01.2027

10.4 Umrechnung von Fremdwährungen

Für die Umrechnung wesentlicher Währungen gelten folgende Kurse:

	2026		2025	
	30.06.2026 Bilanzstich- tagskurse	01.01.–30.06.2026 Periodendurch- schnittskurse	30.06.2025 Bilanzstich- tagskurse	01.01.–30.06.2025 Periodendurch- schnittskurse
EUR	0.92323	0.91646	0.93482	0.94027
USD	0.80840	0.78543	0.79310	0.85660
GBP	1.07200	1.05638	1.08930	1.11750

11 Alternative Performance Kennzahlen (ungeprüft)

CHF 1 000	01.01.-30.06.2026	01.01.-30.06.2025	Veränderung
Geschäftsertrag	26 151	25 048	+1 103
Personalaufwand	– 15 754	– 16 297	+543
Sachaufwand	– 5 724	– 6 400	+676
Operativer Aufwand	– 21 478	– 22 697	+1 219
Operatives Ergebnis	4 673	2 351	+2 322
Abschreibungen	– 1 697	– 1 877	+180
Wertberichtigungen und Rückstellungen	– 608	–	– 608
Konzernergebnis vor Steuern	2 368	474	+1 894
Steuern	– 599	– 289	– 310
Konzernergebnis	1 769	185	+1 584

Bericht über die Review des konsolidierten Zwischenabschlusses an den Verwaltungsrat der Bellevue Group AG, Zürich

Einleitung

Wir haben eine Review (prüferische Durchsicht) des beiliegenden konsolidierten Zwischenabschlusses der Bellevue Group AG und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der konsolidierten Bilanz zum 30. Juni 2026, der konsolidierten Erfolgsrechnung, der konsolidierten Gesamtergebnisrechnung, der Entwicklung des Eigenkapitals und der konsolidierten Geldflussrechnung für die Periode vom 1. Januar 2026 bis 30. Juni 2026 sowie dem Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss, einschliesslich wesentlicher Angaben zu den Rechnungslegungsmethoden – vorgenommen. Für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung dieses konsolidierten Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu diesem konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

Umfang der Review

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard 910 «Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen» und dem International Standard on Review Engagements 2410 «Review of Interim Financial Information Performed by the Independent Auditor of the Entity». Eine Review eines konsolidierten Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie die Anwendung von analytischen und anderen Verfahren. Der Umfang einer Review ist wesentlich geringer als der einer Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung und den International Standards on Auditing. Deshalb ist es uns nicht möglich, mit der gleichen Sicherheit wie bei einer Prüfung alle wesentlichen Sachverhalte zu erkennen. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

Schlussfolgerung

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der beiliegende konsolidierte Zwischenabschluss kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der konsolidierten Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 30. Juni 2026 sowie dessen konsolidierter Ertragslage und Cashflows für die Periode vom 1. Januar 2026 bis 30. Juni 2026 in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung vermittelt.

PricewaterhouseCoopers AG

Philippe Bingert

Roland Holl

Zürich, 21. Juli 2026

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich

Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Verwaltungsrat



EXEKUTIVER VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENT

Veit de Maddalena

Veit de Maddalena hat einen Abschluss in Wirtschaftswissenschaften (lic.rer.pol.) der Universität Bern sowie einen MSc/Master in Finance der London Business School. Er verfügt über langjährige Führungserfahrung in der Finanzindustrie und agiert heute als unabhängiger Verwaltungsrat in verschiedenen Familienunternehmen. 2018 wurde Veit de Maddalena in den Verwaltungsrat der Bellevue Group gewählt und amtet seit 2019 als Verwaltungsratspräsident. Seit Juni 2025 hat er die Position des exekutiven Verwaltungsratspräsidenten der Bellevue Group inne. Zuvor verantwortete er bei der Rothschild & Co Gruppe als Global Partner und Konzernleitungsmitglied das weltweite Vermögensverwaltungsgeschäft und leitete gleichzeitig als CEO die Rothschild & Co Bank AG in der Schweiz. Seine berufliche Karriere startete er bei der Credit Suisse.

MITGLIED DES VERWALTUNGSRATS

Barbara Angehrn Pavik

Barbara Angehrn Pavik verfügt über einen Bachelor- und Masterabschluss in Betriebswirtschaftslehre der Universität St. Gallen. Sie ist seit über 20 Jahren in der internationalen Biopharma-Industrie in Europa und den USA in leitenden Funktionen tätig. Aktuell ist sie Chief Executive Officer der Numab Therapeutics AG. Zuvor war sie Chief Executive Officer von Asceneuron, einem klinischen Biotechnologieunternehmen im Bereich neurodegenerativer Erkrankungen, wo sie den strategischen Ausbau und die Weiterentwicklung der Pipeline verantwortete. Davor war sie als Chief Business Officer und Mitglied der Konzernleitung der Vifor Pharma Group tätig und verantwortete globale kommerzielle sowie



Corporate-Funktionen. Zudem war sie in leitenden Positionen bei Amgen, Onyx Pharmaceuticals und Exelixis tätig und Mitgründerin von Stepstone Pharma mit Fokus auf In-Licensing ausserhalb der USA. Seit 2023 ist Barbara Angehrn Pavik Mitglied im Verwaltungsrat der Bellevue Group.



LEAD INDEPENDENT DIRECTOR

Prof. Dr. Urs Schenker

Urs Schenker ist promovierter Jurist der Universitäten Zürich (Dr. iur.) und Harvard (LLM) und ist als Titularprofessor an der Universität St. Gallen und als Anwalt bei Walder Wyss in Zürich tätig, wo er sich auf Gesellschafts-, Finanz- und Kapitalmarktrecht spezialisiert. Davor war er rund 20 Jahre als Anwalt (14 Jahre als Partner) bei Baker & McKenzie in Zürich tätig. Seit 2019 ist Urs Schenker Mitglied im Verwaltungsrat und seit Juni 2025 Lead Independent Director der Bellevue Group.

MITGLIED DES VERWALTUNGSRATS

Katrin Wehr-Seiter

Katrin Wehr-Seiter ist Diplom-Ingenieurin der Technischen Universität Chemnitz/DE sowie MBA der INSEAD Business School, Fontainebleau/FR. Sie ist Partner und CEO der BIP Capital Partners, Luxemburg. Zuvor war sie als Principal bei der internationalen Private-Equity-Gesellschaft Permira aktiv und als unabhängige Beraterin für mittelständische Unternehmen sowie als Senior Advisor für den Finanzinvestor Bridgepoint tätig. Sie startete ihre berufliche Karriere bei der Siemens AG. Seit 2019 ist Katrin Wehr-Seiter Mitglied im Verwaltungsrat der Bellevue Group.



Gruppengeschäftsleitung



EXEKUTIVER VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENT

Veit de Maddalena

Veit de Maddalena hat einen Abschluss in Wirtschaftswissenschaften (lic.rer.pol.) der Universität Bern sowie einen MSc/Master in Finance der London Business School. Er verfügt über langjährige Führungserfahrung in der Finanzindustrie und agiert heute als unabhängiger Verwaltungsrat in verschiedenen Familienunternehmen. 2018 wurde Veit de Maddalena in den Verwaltungsrat der Bellevue Group gewählt und amtet seit 2019 als Verwaltungsratspräsident. Seit Juni 2025 hat er die Position des exekutiven Verwaltungsratspräsidenten der Bellevue Group inne. Zuvor verantwortete er bei der Rothschild & Co Gruppe als Global Partner und Konzernleitungsmitglied das weltweite Vermögensverwaltungsgeschäft und leitete gleichzeitig als CEO die Rothschild & Co Bank AG in der Schweiz. Seine berufliche Karriere startete er bei der Credit Suisse.

CEO BELLEVUE ASSET MANAGEMENT

Markus Peter

Markus Peter wurde im Juni 2025 zum CEO Bellevue Asset Management ernannt. Zuvor war er bereits seit 2009 als Head Products & Investments bei Bellevue Asset Management tätig und wurde in 2024 in die Gruppengeschäftsleitung der Bellevue Group berufen. Vor seiner Tätigkeit bei der Bellevue Gruppe wirkte er in diversen Management-Funktionen während 10 Jahren bei der Julius Bär Gruppe, u.a. als Leiter Produktmanagement und Produktentwicklung, Leiter Investment Advisory sowie als Produktspezialist für Absolute-Return-Produkte. Davor war er bei IBM im Bereich Treasury und Spezialfinanzierungen sowie beim Schweizerischen Bankverein im Bereich Handel von Aktien und Aktienderivaten tätig. Markus



Peter verfügt über einen Abschluss (lic. oec. HSG) der Universität St. Gallen.



CHIEF FINANCIAL OFFICER

Stefano Montalbano

Stefano Montalbano stiess 2014 als Head of Finance & Controlling zur Bellevue Group und hat seit 2024 die Position des CFO und CRO inne. Zuvor war er über 3 Jahre als Wirtschaftsprüfer im Bereich Financial Services Audit bei KPMG tätig. Davor sammelte er umfangreiche Erfahrungen im Rechnungswesen und Controlling bei verschiedenen Schweizer Banken. Er besitzt einen eidgenössischen Fachausweis im Finanz- und Rechnungswesen sowie ein eidgenössisches Diplom als Experte in Rechnungslegung und Controlling.

Kontakt



INVESTOR RELATIONS

Stefano Montalbano

Telefon +41 (0)44 267 67 00

ir@bellevue.ch



MEDIA RELATIONS

Fabienne Tresch

Telefon +41 (0)44 267 67 00

ft@bellevue.ch

Bellevue Group AG

Theaterstrasse 12

CH-8001 Zürich

Telefon + 41 (0)44 267 67 00

info@bellevue.ch

www.bellevue.ch

«Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Geschäftsbericht vermehrt die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung. Alle Geschlechter mögen sich von den Inhalten gleichermaßen angesprochen fühlen. Wir danken für Ihr Verständnis.»



Bellevue Group AG

Theaterstrasse 12 | 8001 Zürich